



lebensministerium.at



# Wirtschaften mit seltenen Nutztierassen

Tzt. Beate Berger

Institut für Biologische Landwirtschaft  
und Biodiversität der Nutztiere







# 31 seltene Rassen anerkannt

lebensministerium.at

## – 9 Rinderrassen

- Tiroler Grauvieh
- Original Pinzgauer
- Original Braunvieh\*
- Tux-Zillertaler\*
- Pustertaler Sprinzen\*
- Kärntner Blondvieh\*
- Murbodner\*
- Ennstaler Bergscheck\*
- Waldviertler Blondvieh\*



## – 8 Schafrassen

- Tiroler Steinschaf
- Kärntner Brillenschaf\*
- Montafoner Steinschaf\*
- Braunes Bergschaf\*
- Krainer Steinschaf\*
- Alpines Steinschaf\*
- Waldschaf\*
- Zackelschaf\*



\* Hoch gefährdete Rasse





# 31 seltene Rassen anerkannt

lebensministerium.at

## – 7 Ziegenrassen

- Gämsfärbige Gebirgsziege
- Pfauenziege
- Pinzgauer Ziege\*
- Tauernschecken\*
- Pinzgauer Strahlenziege\*
- Steirische Scheckenziege\*
- Blobe Ziege\*



## – 5 Pferderassen

- Noriker
- Lipizzaner
- Altösterreichisches Warmblut (Przedswit, Furioso, Nonius, Gidran)
- Shagya Araber
- Huzule

## – 2 Schweinerassen

- Mangalitza\* (blond, rot, schwalbenbäuchig)
- Turopolje\*

\* Hoch gefährdete Rasse







# Generhaltungsprogramm ÖPUL 2007 - 2013

Förderumfang 2011      32957 Tiere = € 4.552.946.-

Prämienhöhe

Gefährdungsgrad	Tier	€/Tier
<b>Gefährdet</b>	Kuh	140
	Mutterstute	160
	Mutterschaf, Mutterziege	30
	Widder, Bock	75
	Stier, Hengst	430
<b>Hoch gefährdet</b>	Kuh	280
	Mutterschaf, Mutterziege	55
	Zuchtsau	150
	Widder, Bock	120
	Eber	300
	Stier	530





# Generhaltungsprogramm ÖPUL 2007 - 2013

31 anerkannte seltene Rassen

Erhaltung in  
bäuerlicher Zucht

Erhaltung  
genetischer Vielfalt

Verantwortliche Zuchtorganisationen (VO)  
(Bundesländer übergreifend tätig)

Rassestandard  
Charakterisierung  
Zuchtziel

Herdebuchführung  
Registrierung  
Zuchtprogramm

Auswahl Vatertiere  
für Genbank

*Anpaarungsprogramm für hoch gefährdete Rassen*

## Züchter

ÖPUL-Maßnahme „Seltene  
Nutztierrassen“  
Mitgliedschaft Zuchtorganisation  
Rinderzüchter  
Mitgliedschaft  
Landeskontrollverband

## Monitoring/Kontrolle

VO – Bestätigung Förderantrag  
Anpaarungen  
AMA – ÖPUL-Bestimmungen  
ÖNGENE - Populationsgenetik



# Anpaarungsprogramme für hoch gefährdete Rassen

## Verantwortliche Organisation

Einzel- bzw. Herdenanpaarungsvorschläge nach Pedigreeanalyse

Ziele - Minimierung der Inzuchtzunahme  
- Erhaltung von Genvarianten

Auflagen **verpflichtende Anpaarungen mit abstammungskontrollierten Vatertieren**

- möglichst viele Vatertiere mit möglichst geringer Verwandtschaft

Werkzeuge - Populationsplanungsprogramm mit Anpaarungsempfehlungen  
Berechnung von Kennzahlen

Züchter – Mitglieder der VO

Kontrolle

1. VO: Einhaltung der Anpaarungsvorschläge, Zuchtverwendung

2. Agrarmarkt Austria (AMA): Haltungszeitraum, Tierzahl

3. ÖNGENE: Monitoring der populationsgenetischen Kenndaten





# Wie geht es weiter?

- Was steht fest?
  - Neues ÖPUL 2014 mit Maßnahme für seltene Rassen
  - Generhaltungsprogramm
- Was ist fraglich?
  - Prämiengestaltung
- Was ist derzeit unbekannt
  - Finanzrahmen und Prämienhöhe







# Welche Rasse wo?

## ➡ Tierart?

- Erfahrungen, persönliche Zu- bzw. Abneigungen?

## ➡ Produktionsrichtung?

- Milch und/oder Fleisch, Direktvermarktung, Landschaftspflege, Tourismus, ...

## ➡ Lage des Betriebs?

- Niederschläge, Boden, Berggebiet, ...

## ➡ Futtergrundlage?

- Nur Grünland, Alm, Ackerbau, ...







# Mehr Information

## ÖNGENE

[www.oengene.at](http://www.oengene.at)

[info@oengene.at](mailto:info@oengene.at)

arche austria

[www.arche-austria.at](http://www.arche-austria.at)

[office@arche-austria.at](mailto:office@arche-austria.at)



## Verantwortliche Zuchtorganisationen

Liste unter [www.oengene.at](http://www.oengene.at)







# Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

lebensministerium.at



ÖNGENE - Österreichische Nationalvereinigung für Genreserven